



Verein der Freunde und Förderer des Martin-Buber-Hauses e.V.  
Association of Friends and Sponsors of the Martin Buber House

## MARTIN BUBER HAUS

Sitz des  
INTERNATIONAL COUNCIL OF CHRISTIANS AND JEWS  
AMITIE INTERNATIONALE JUDEO-CHRETIENNE  
CONSEJO INTERNACIONAL DE CRISTIANOS Y JUDIOS  
INTERNATIONALER RAT DER CHRISTEN UND JUDEN e.V.

### Kreativwettbewerb

## „Christlich-Jüdischer Dialog – Warum? Wofür?“

ausgeschrieben von dem

### Verein der Freunde und Förderer des Martin-Buber-Hauses e.V.

Der Verein der Freunde und Förderer des Martin-Buber-Hauses e.V. ist mit dem Internationalen Rat der Christen und Juden (International Council of Christians and Jews - ICCJ) eng verbunden und unterstützt dessen Arbeit auf internationaler und regionaler Ebene.

Ein Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Förderung junger, im christlich-jüdischen Dialog engagierter Menschen.

Nachdem der Verein in den letzten Jahren jungen Menschen durch ein Stipendium die Teilnahme an den ICCJ Jahreskonferenzen ermöglicht hat, ist in diesem Jahr alles anders: Weltweit hat COVID-19 unsere Arbeitsmöglichkeiten, unsere sozialen Kontakte, unseren kulturellen Hunger, unsere Reiselust stark eingeschränkt und vieles mehr. Große Veranstaltungen sind abgesagt, und so wird es 2020 auch keine ICCJ Jahreskonferenz geben.

Gedanken lassen sich jedoch nicht einschränken, und Ideen sollen auch weiterhin ihren Weg in die Öffentlichkeit und Welt finden!

Deshalb hat sich der Vorstand der Freunde und Förderer des Martin-Buber-Hauses entschieden, in diesem Jahr einen Kreativwettbewerb auszuschreiben:

### ***Christlich-Jüdischer Dialog – Warum? – Wofür?***

Das Thema ist bewusst breit gefasst und offen, um ideenreich und kreativ gestaltet und gefüllt zu werden. Erfahrungen und Begegnungen, Ideen und Visionen, Hoffnungen und Herausforderungen interessieren und sollen sichtbar werden.

#### **Wer kann mitmachen?**

Alle am christlich-jüdischen Dialog Interessierte und Engagierte, Begeisterte und Skeptiker zwischen 20 – 30 Jahren. Einzel- und Gruppenbeiträge sind willkommen.

#### **Was kann prämiert werden?**

Inhalt, Ideenreichtum und Kreativität zählen gleichermaßen. Das Medium, wodurch das Thema entfaltet wird, ist frei wählbar – so z.B.:

- Essay, Kurzgeschichte, Sketch, Gedicht (sollte 10 Seiten nicht überschreiten)

- Posterpräsentation, Grafikposter
- Video, Kurzfilm, digitale Animation ( max. 10 Minuten)
- Podcast (max. 20 Minuten)
- Fotoreportage, Collage, Comic, Cartoon
- Musik
- Oder etwas ganz anderes

*Nonverbale Beiträge sind mit einer kurzen Erläuterung in Englisch (1000 – 1500 Zeichen) einzureichen.*

**Bitte beachten:**

- Text- und Wortbeiträge bzw. –elemente sind ausschließlich in englischer Sprache einzureichen.

Wir sind davon überzeugt, dass interreligiöser Dialog auf vielen Ebenen und nicht nur auf der Wortebene geschieht. Außerdem möchten wir mit diesem Wettbewerb die Sprachbarriere durchbrechen und Diversität leben, sowie den christlich-jüdischen Dialog medial beleben, auch als Gegenentwurf zu den vielen Hasstiraden, die sich in den Medien tummeln.

**Was wir bieten:**

- Preisgeld für den Gewinnerbeitrag: €1500,00
- Zweiter Preis: €800,00
- Dritter Preis: €400,00
- Eine unabhängige Jury von sieben Männern und Frauen aktiv im Christlich-Jüdischen Dialog.
- Eine geeignete Plattform, um das prämierte Werk der Öffentlichkeit zu präsentieren.

**Zeitlicher Ablauf:**

- Einreichungsfrist: 15. September 2020
- an den Sitz des Vereins entweder per Mail: [friendsandsponsors@iccj.org](mailto:friendsandsponsors@iccj.org) oder per Post: Martin-Buber-Haus, Postfach 1129, 64629 Heppenheim
- Bekanntgabe der prämierten Beiträge: Mitte November 2020

*Let your creativity run wild!*